

A N T R A G

Interfraktionell

Gegenstand:

Ausbau des linkselbischen Elberadwegs

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Im Zuge der Elberadwegverbreiterung werden zwischen der Waldschlößchenbrücke und dem „Blauen Wunder“ folgende Querverbindungen zwischen dem Käthe-Kollwitz-Ufer und dem Elberadweg in das Planfeststellungsverfahren zur Verbreiterung des Elberadwegs zwischen der Albertbrücke und dem „Blauen Wunder“ einschließlich einer ggf. erforderlichen Ausgliederung aus dem Landschaftsschutzgebiet einbezogen:

- a) Käthe-Kollwitz-Ufer in Höhe Schubertstraße
- b) Käthe-Kollwitz-Ufer in Höhe Lothringer Weg
- c) Käthe-Kollwitz-Ufer in Höhe Haus-Nr. 98

Beratungsfolge

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung der Oberbürgermeisterin		nicht öffentlich	beratend
Ortsbeirat Blasewitz		öffentlich	beratend
Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Begründung:

Die bereits bestehenden Planungen zur Verbreiterung des Elberadwegs zwischen Albertbrücke und „Blauem Wunder“ bedürfen der Ergänzung durch die genannten Querungen. Erst durch sie werden die Radwege zu dem angestrebten (Radwege-)Netz. Mit der Querung Käthe-Kollwitz-Ufer in Höhe des Hauses Nr. 98 zum Elberadweg wird zudem der nicht leistbare Fahrradstreifen auf der Naumann-Straße ersetzt.

Dr. Georg Böhme-Korn
Fraktionsvorsitzender

Holger Zastrow
Fraktionsvorsitzender

Franz-Josef Fischer
Fraktionsvorsitzender